

bringen einen Gesetzesentwurf ein, nach welchem die Nationalgarde in ganz Frankreich aufgelöst werden sollen.

13. Juli. (England.) Das Oberhaus verweist die vom Unterhause beschlossene Bill zur Reform des Militärdienstes seinerseits mit 150 gegen 130 Stimmen.
14. „ (Rußland.) Fürst Gortschakoff empfängt in Friedrichshafen am Bodensee eine Deputation der evangelischen Allianz in Angelegenheiten der evangelischen Kirche der Ostprovinzen.
16. „ (Deutschland: Bayern.) Großfürstiger Siegeseingug der Truppen in München, an ihrer Spitze der Kronprinz des deutschen Reiches und von Preußen.
- „ „ (Frankreich.) Die Regierung inkraft Unterhandlungen mit England an, beizuhelfen Aufhebung des engl.-franz. Handelsvertrags von 1861, der dem jährlichen und jährlichen Planen des Herrn Thiers im Wege steht.
17. „ (Türkei.) Die unanständige II. Kammer beschließt, die Eisenbahnenconcession des Kasorianers Stroussberg durch ein Schlichtengericht annulliren zu lassen und mit den Obligationsbesitzern als neuer Verdingungsbesitzer zu unterhandeln. Der Senat tritt dem Beschlusse auch seinerseits bei und der Kaiser setzt sich nach einigen Tagen genöthigt, den Beschlüssen seine Genehmigung zu ertheilen.
18. „ (Deutschland: Meiningen.) Der Landtag genehmigt einstimmig mit geringen Modifikationen das von der Regierung über vorgelegte Domänenrecht und macht damit einen Schritt, der so alt ist, wie das Herzogthum in seiner jetzigen Gestalt, ein Ende.
- „ „ (Frankreich.) Die Budgetcommission der Nationalversammlung fängt an, sich bez. der Zoll- und Steuerentwürfe der Regierung, die mehr und mehr ungewissenheit zum Schutzsystem zurückzuführen, scharf zu zeigen.
19. „ (Oesterreich-Ungarn.) Schluß der Session der Delegirten. Dieselben haben sich über das Budget für 1873 geeinigt.
20. „ (Deutsch.-franz. Krieg.) Der deutsche Kaiser befehlt die sofortige Klärung der franz. Departements der Eure, Seine Inférieure und Somme, obgleich die fällige Note der franz. Kriegsentwickelung noch nicht vollständig abgeliefert ist.
- „ „ (England.) Die Regierung bringt den Widerstand des Oberhauses gegen die Aufhebung des Offiziersstellensatzes durch einen Wacanz der Königin, der demselben vom 1. Nov. l. J. an einsetzt.
- „ „ (Spanien.) Das Ministerium Serrano gibt und erhält seine Entlassung, die Bildung eines Fusionistalministeriums sichert und Joaquin bildet aus dem radikalen Theile der progressivsten Partei ein homogenes Cabinet.
22. „ (Frankreich.) Nationalversammlung: Debatte über die Petitionen der Bischöfe für Wiederherstellung der weltlichen Gewalt des Papstes. Thiers erklärt sich in der Sache für einverstanden, will aber den Frieden aufrecht erhalten und sich nicht durch diese Frage in einen Krieg mit Italien hineinziehen lassen. Die einstige Tagesordnung wird indeß abgelehnt und die Petitionen werden dem Minister des Auswärtigen übergeben. Jules Favre gibt in Folge davon seine Demission als solcher ab und wird von Hrn. Thiers durch den Grafen Roumel ersetzt.
23. „ (Rußland.) Die bisherige Behörde für die nicht-orthodoxen confessionen im ehemaligen Königreich Polen wird aufgehoben und geht die Verwaltung auch dieser Angelegenheiten an die Central-Reichsbehörden in St. Petersburg über.
24. „ (Frankreich.) Die Pariser Municipalräthe sollen entschieden gemäßigt-republikanisch aus.
25. „ (Frankreich.) Die Nationalversammlung erledigt die zweite Beratung